

T1.2.4

LEITFADEN LEBENSMITTELABFALL



Zusammenfassung

Circular economy of waste

ATCZ205 - CEWA

1 Zusammenfassung T1.2.4

Basierend auf den davor gefolgten Schritten – der Literaturrecherche, der Befragungen in beiden Projektgebieten sowie der Umsetzung von Maßnahmen in Wien – wurde ein Leitfaden erstellt.

Bei der Erstellung des Leitfadens wurde besonders auf zwei Themenbereiche Rücksicht genommen:

- Lebensmittelabfälle in Haushalten vermeiden – Die wichtigsten Tipps und Tricks

Dieser Teil spricht die KonsumentInnen direkt an. Es wird genau erklärt, worauf geachtet werden muss beim Umgang mit Lebensmitteln im Haushalt und wie bekannte Fallen vermieden werden können. Dabei werden folgende Punkte näher betrachtet:

- Überblick über die im Haushalt befindlichen Lebensmittel
 - Schlau kochen
 - Schlau einkaufen
 - Möglichkeiten zur Verlängerung der Haltbarkeit von Lebensmitteln
 - Umgang mit Haltbarkeitsdaten
 - Essensweitergabe
- Planung von Kampagnen zur Lebensmittelabfallvermeidung – Schlüsselfaktoren für EntscheidungsträgerInnen

In weiterer Folge versucht der Leitfaden Einsicht in die gewonnenen Projekterkenntnisse zu geben und widmet sich den Schlüsselfaktoren, die EntscheidungsträgerInnen bei der Planung von Maßnahmen zur Lebensmittelabfallvermeidungsmaßnahmen in Haushalten nicht vergessen sollen.

- Definition der Zielgruppe
- Sinnvolle Inhalte für Kampagnen
- Dauer von Kampagnen
- Art der Kampagnen

Der Leitfaden bietet außerdem Hintergrundinformationen zu ökologischen (z.B. Ressourcenverschwendung, Klimawandel, Biodiversität und Artenschutz), ökonomischen und sozialen Auswirkungen von Lebensmittelabfällen und definiert vermeidbare sowie unvermeidbare Lebensmittelabfälle. Eine klare Definition und Abgrenzung von Lebensmittelabfällen sind sehr wichtig beim Monitoring ebendieser.